



Kleider machen Leute.



Wir machen Geschichte.

FRAUENKULTUR
DIE UNABHÄNGIGE STIFTUNG FÜR GESCHICHTE, FORSCHUNG UND KULTUR.
ARCHIV *Graubünden*



Gegründet 1997.

Information über die Beteiligung

Die Mitgliedschaft mit den Vorteilen

Das Frauenkulturarchiv Graubünden ist auf Unterstützung angewiesen. Mit einer Mitgliedschaft (Fr. 80.– oder 80+) oder einer einmaligen Zuwendung fördern Sie unsere Arbeit. Herzlichen Dank.

Mitglieder erhalten Informationen über unsere Angebote aus erster Hand und profitieren von Vergünstigungen. Zudem wird Ihnen unser Magazin „Hortensia“ gratis zugeschickt.

Führungen

Wir zeigen Ihnen unsere Schätze in einer einstündigen Führung mit anschliessendem kleinen Apéro. Platz haben wir für maximal 25 Personen. Vereinbaren Sie einen Termin.



Legate und Spenden

Ihr Legat oder eine Spende kann mit einem historischen Projekt im Andenken an eine Person verbunden werden.

Unsere Geschichte

Das Frauenkulturarchiv ist aus der Not heraus entstanden. Noch in den 1990er-Jahren wurden Dokumente von Frauen in unserem Kanton kaum als «archivwürdig» erachtet und häufig einfach weggeworfen. Lebensgeschichten von älteren Personen galten als wenig interessant. Diese Geringschätzung hatte zur Folge, dass Unterlagen zur Frauengeschichte im Kanton fehlen und unwiederbringlich verloren sind. Zudem waren Frauen in den Medien noch wenig präsent und wurden kaum öffentlich wahrgenommen. Mit der Stiftung Frauenkulturarchiv Graubünden haben die Journalistin und Germanistin Silvia Hofmann auf der Maur und die Historikerin Silke Margherita Redolfi 1997 einen Ort wider das Vergessen weiblicher Lebenswelten im alpinen Raum geschaffen. Seit der Gründung arbeitet das Frauenkulturarchiv Graubünden konstant an der Dokumentation von Frauenleben im Kanton. Leiterin des Archivs ist Dr. phil. des. Silke Margherita Redolfi. Gemeinsam mit mehreren ehrenamtlichen Mitarbeitenden werden Sammlung und Bibliothek laufend ergänzt und erschlossen sowie Veranstaltungen durchgeführt. **Seit 2014 hat das Archiv mit dem Kanton Graubünden eine Leistungsvereinbarung.** Mit diesem Betriebsbeitrag können Dienstleistungen wie Archivierung, Konservierung und Beratung erfüllt werden.

Unsere Philosophie

Das Frauenkulturarchiv Graubünden ist einem offenen, allgemein verständlichen, unkomplizierten und wissenschaftlich fundierten Stil verpflichtet.

Das Frauenkulturarchiv spricht ein breites Publikum an und ist politisch sowie konfessionell neutral. Unsere Angebote sollen Menschen ermutigen, ihren eigenen Weg zu gehen und (ihre) Geschichte als inspirierende Ressource zu erkennen.

Zugänge, Öffnungszeiten und Kontaktdaten

Frauenkulturarchiv Graubünden
Goldgasse 10, CH-7000 Chur
+41 081 250 04 60

frauenkulturarchiv@bluewin.ch

Geschäftszeiten: Montag, 10.00–14.00 Uhr
und Freitag, 14.00–18.00 Uhr

Online
www.frauenkulturarchiv.ch

Das Frauenkulturarchiv ist auf Facebook.

Newsletter
Melden Sie sich über unsere Website an.

Schenkungen
Dokumente und Bücher von und über Frauen
nimmt das Frauenkulturarchiv gerne entgegen.

Unser Konto bei der Graubündner Kantonalbank
IBAN CH 95 0900 0000 6060 0913 7



Inhalte

Archivbestände über Frauen in Graubünden
Viele Bücher über Frauen, Emanzipation,
Familie und Gesellschaft

Kurse und Ausbildungen

Anlässe mit besonderen Menschen und
Themen aus Graubünden

Dienstleistungen für Recherche und Archiv
Persönliche Beratung und unkomplizierte
Hilfen

Ein Lexikon und Biografien über Frauen
in Graubünden

Eine Forschungsstelle zur Frauen- und
Geschlechtergeschichte

